

Anleitung zum Erstellen einer Panographie

Nachfolgend erkläre ich wie ich eine Panographie mache. Die Erklärungen beruhen auf den Programmen ViewNX2 von Nikon zur Bildverwaltung und für die Stapelverarbeitung und Photoshop Elements 8 (PSE) für die Montage. Es funktioniert aber in anderen Programmen auch, sofern diese Ebenen verarbeiten können. Dies Anleitung ist ein Rezept um erste Panografien zu erstellen, wer selber weiter experimentieren will soll das ruhig tun und ausprobieren was möglich ist und was gut aussieht.

Fotografieren:

Ich fotografiere die Einzelbilder mit einer Brennweite von ca. 50 mm und länger. Weitwinkliger Brennweiten haben zur Folge, dass die Bilder, besonders in den Randbereichen, weniger gut deckend sind. Zoomobjektive können benutzt werden, man muss aber darauf achten, dass sich die Brennweite während der Aufnahmen nicht verstellen kann.

- Weissabgleich manuell einstellen (Sonne oder Schatten oder Wolken) nicht automatisch.
- Belichtung manuell auf einen Mittelwert der gesamten Szene, wie bei einem "normalen" Panorama, einstellen. Die Blende so wählen, dass eine ausreichende Tiefenschärfe erreicht wird.
- Autofokus ausschalten, auch hier auf einen bildwichtigen Teil scharfstellen und die Schärfe nicht mehr verändern.
- ISO so wählen, dass die Zeiten nicht zu lang werden
- Ich mache alle Bilder in JPG

Von einem Standpunkt aus das Motiv abfotografieren. Am einfachsten an einem Ende anfangen und sich flächig über das ganze Motiv weiterarbeiten. Linien und Details wie Türme und Dächer können auch schräg abgebildet werden.

Wichtig: genügend Bilder machen, dass nicht weisse Stellen in der Montage entstehen. Ein Bild bei der Montage weglassen ist einfach ein Bild „nachschiessen“ ist nicht möglich.

Arbeiten am Rechner:

Als erstes kommen die Bilder in einen Ordner auf den Rechner. Dort erstelle ich einen Unterordner mit gleichem Namen ergänzt mit _1000.

Danach werden alle Bilder mit Hilfe der Stapelverarbeitung verkleinert (längere Kante 1000 Pixel). In Photoshop kann für das Verkleinern eine Aktion aufgezeichnet werden, welche anschliessend auf alle Bilder in einem Ordner angewendet werden kann.

Im Photoshop Elements (PSE) öffne ich eine neue Datei mit folgenden Eigenschaften: 10'000 x 8000 Pixel, 300 dpi, Hintergrundfarbe weiss.

Anschliessend öffne ich das erste Bild der Panographie in PSE. Um Das Bild in die Panographiedatei zu bekommen muss ich alles markieren. Entweder über „MENU: Auswahl, alles markieren“ oder mit der Tastenkombination „Ctrl A“.

Dann kopiere ich die Auswahl mit „Menu: Bearbeiten, kopieren“ oder mit „Ctrl C“. Dann schliesse ich das Bild und kann es mit „MENU: Bearbeiten, einfügen“ oder „Ctrl V“ in die Panographiedatei einfügen.

Wenn das Bild eingefügt wurde (dadurch entsteht in PSE eine neue Ebene), wird die Ebenentransparenz auf 50-70% gesetzt. Entweder über den Schieberegler oder durch drücken der Taste 5 für 50% oder 7 für 70% wenn die Ebene gerade eingefügt wurde.

Wenn ich einige Bilder (ich nehme jeweils etwa 4) in die Panographiedatei eingefügt habe, beginne ich sie durch schieben und drehen zu montieren. Dabei versuche ich mich an die grossen Linien im Gesamtbild zu halten. Es kann aber auch sein, dass einmal ein Detail wichtiger ist, dann wir eben dieses zur Deckung gebracht.

Wichtig ist immer zwischendurch speichern (als photoshop-Datei .psd und nicht als .jpg) damit bei einem eventuellen Fehler nicht die ganze Arbeit verloren ist.

Wenn Fragen auftauchen, könnt Ihr mir gerne eine Mail an info@fotomarkus.ch schreiben.

Links zum Thema:

- <http://www.mareenfischinger.com/>
- <http://blog.mareenfischinger.com/>
- Flickr-Gruppe zur Panographie
<http://www.flickr.com/groups/panography/>
- Eine der wenigen Anleitungen auf dem Netz:
<http://www.janasworld.de/2011/09/03/anleitung-panografie-foto-erstellen/>
- Meine Panographien und diese anleitung auf <http://www.fotomarkus.ch>